

GAG-Aufsichtsrat gibt grünes Licht für das Bauvorhaben Bismarckstraße 70-74 Vertragsunterzeichnung mit LUMA Haus

Im Zuge der heutigen Aufsichtsratssitzung wurde der Vorstand der GAG Wolfgang van Vliet ermächtigt, den Vertrag mit dem Generalunternehmer LUMA Haus zur Erstellung des Bauvorhabens Bismarckstraße 70-74 abzuschließen. Im Anschluss an die Sitzung des Gremiums fand die Vertragsunterzeichnung im Turmrestaurant im Ludwigshafener Ebertpark statt. Neben Wolfgang van Vliet unterschrieb der Geschäftsführer der LUMA Haus GmbH Andreas Müss das abgestimmte Vertragswerk. „Ich danke dem Aufsichtsrat, dass er den Weg für die Realisierung dieses schwierigen Projekts immer mitgegangen ist. Der heutige Tag ist ein Neustart nach allen Problemen“, so Wolfgang van Vliet nach der Sitzung des Gremiums. Für die LUMA Haus GmbH bekräftigte deren Geschäftsführer Andreas Müss: „Es ist für mich eine herausragende Aufgabe, dieses Projekt in meiner Heimatstadt realisieren zu dürfen.“ Die Aufsichtsratsvorsitzende und Oberbürgermeisterin Jutta Steinruck sprach von einem Meilenstein für die Ludwigshafener Innenstadt. „Das Bauvorhaben der GAG wird die Situation der Innenstadt nachhaltig verbessern“, davon ist Steinruck überzeugt.

Im Dezember 2018 hatte der Aufsichtsrat der GAG ein geändertes Konzept für das Bauvorhaben beschlossen. Insbesondere die Themen „Tiefgarage“ und „Art der Nutzung“ wurden eingehend untersucht. Das überarbeitete Konzept sieht den Wegfall der Tiefgarage vor, um auch im Bereich der Gründung Kosten zu sparen. Der Stellplatznachweis wird über das Parkhaus Bürgerhof erbracht. Abstellräume, Müllräume, Fahrradabstellflächen und Technikbereiche werden überwiegend im Erdgeschoss angeordnet.

Die Baukörper direkt an der Bismarckstraße werden maximal acht Geschosse hoch sein. Im Innenbereich des Bürgerhofs entstehen abgestufte Baukörper mit drei bzw. vier Geschossen. Es sind 1.800 m² Wohnfläche (ca. 30 Wohneinheiten) sowie 1.450 m² Gewerbeflächen geplant. Der Rückbau des alten Bestandes erfolgt im zweiten Halbjahr 2019. Bei einer Bauzeit von ca. 30 Monaten ist mit einer Fertigstellung Ende 2021 zu rechnen. Die gesamte Investitionssumme beträgt 15 Mio. Euro (einschl. Grundstückserwerb).

Kontakt:

GAG Ludwigshafen, Mundenheimer Str. 182, 67061 Ludwigshafen,
Constanze Kraus (Pressesprecherin), www.gag-ludwigshafen.de
presse@gag-ludwigshafen.de, Tel.: 0621/5604-114, Mobil: 0173/ 6770004

hier bin ich daheim.

→2

Teilnehmer der Pressekonferenz und ihre Statements

Jutta Steinruck, Aufsichtsratsvorsitzende und Oberbürgermeisterin

In den letzten Wochen sind eine Reihe von positiven Signalen für unsere Innenstadt gesetzt worden. Ich freue mich, dass mit dem Projekt Bismarckstraße der GAG ein weiterer, wichtiger Meilenstein hinzukommt. Dies wird die Situation der Innenstadt nachhaltig verbessern.

Wolfgang van Vliet, Vorstand der GAG Ludwigshafen

Die Schwierigkeiten sind überwunden und wir haben zusammen mit LUMA Haus einen Weg gefunden, dieses technisch schwierige Bauvorhaben zu realisieren. Die GAG versteht sich als Partner der Stadtentwicklung in Ludwigshafen und hat diese Herausforderung angenommen.

Klaus Schäffner, technischer Prokurist der GAG Ludwigshafen

Wir sind sehr froh, dass wir heute mit dem veränderten Konzept an den Start gehen können. Es war unerlässlich, die alten Planungen zu hinterfragen. Nur so kann das wichtige Bauvorhaben umgesetzt werden.

Andreas Müss, Inhaber und Geschäftsführer LUMA Haus, Ludwigshafen

Die Firma LUMA Haus, als seit 30 Jahren in Ludwigshafen ansässiges Bauträgerunternehmen, ist glücklich gemeinsam mit der GAG hier einen gangbaren Weg gefunden zu haben, das Projekt zu realisieren. Es ist mir als Inhaber und Geschäftsführer eine Aufgabe und Pflicht in meiner Heimatstadt ein Projekt wie die Bismarckstraße mitgestalten zu können. Schon seit Kindheitstagen kenne ich die Bürgerhofpassage und habe leider auch miterleben müssen, wie der Zahn der Zeit daran gearbeitet hat. Der Bestand muss nun abgerissen werden. Ich bin mir sicher: Hier wird für alle Beteiligten Anwohner, Geschäfte und auch Besucher unserer Innenstadt ein weiterer und großer Schritt für eine gute Zukunft Ludwigshafens gegangen.

